RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur Karl Honay

Wien, Montag, den 14. Juli 1924.

Jubilare der Ehe. Gestern überbrachte Stadtrat Speiser in Vertretung des Bürgermeisters dem Ehepaare Ezechiel und Babette Haas, XXI., Immengasse 14 wohnhaft, die Ehrengabe der Stadt Wien zur goldenen Hochzeit.

Der Nordwestbahnsteg gesperrt. Wegen der Durchführung von Instandsetzungs. arbeiten am Nordwestbahnsteg wird der Steg über dem Inundationsgebiet vom 16. Juli an gesperrt. Der Verkehr über die Strombrücke bleibt bis auf weiteres aufrecht.

Strassenbahnlinie 71. Von Dienstag, den 15. Juli an wird die Linie 71 wieder zur Endstelle in die Wallfischgasse geführt.

.

Beschwerden der Dienstmänner. Heute vormittags eine Abordnung der Genossenschaft der Wiener Dienstmänner unter Führung des Vorstehers Schweinburg bei Bürgermeister Seitz vor. Es wurde darüber geklagt, daß durch die Erlaubnisscheine, welche die Inhaber berechtigen, Gepäckstücke zu transportieren, die Dienstmänner schwer geschädigt werden. Die Abordnung wünschte ferner, daß der Magistrat bei der Zuweisung neuer Standplätze für Dienstmänner und bei einem Wechsel des Standplatzes einvernehmlich mit der Genossenschaft vorgehe. Die Abordnung teilte dem Bürgermeister auch mit, daß die polizeiliche Verordnung über das Höchstgewicht des Gepäcks, das von Personenautomobilen befördert werden darf, oft übertreten wird, was eine schwere Schädigung der Bienstmänner bedeutet. Bürgermeister Seitz antwortete, daß er die vorgebrachten Wünsche und Beschwerden prüfen und dem Magistrat und der Polizei die erforderlichen Aufträge erteilen werde.

Die Todesfälle im Mai. In Wien starben im Mai insgesamt 3127 Personen, gegenüber 2373 im April. Die größte Zahl der Todesfälle, nämlich 389, entfiel auf Krankheiten der Kreislauforgane. Auch gegenüber dem gleichen Monat des Jahres 1925 ist die Zahl der Sterbefälle geringer; es starben nämlich um 170 Personen weniger.